

STATISTISCHE BERICHTE



1959 2500
Sln

EG 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Signatur ZSA
17. September 1959 STB Ia

Arb.-Nr. V/20/113

Erschienen am 17. September 1959

Schnellbericht
über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)
im November 1959

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Die Entwicklung in den wichtigsten Geschäftszweigen

(Veränderung in vH)

Zahl der bericht. Verkaufs- stellen	Geschäftszweig des Einzelhandels	Umsatzwerte ¹⁾			
		Nov. 59 gegen Okt. 59	Nov. 58 gegen Okt. 58	Nov. 59 gegen Nov. 58	11Mon.59 gegen 11Mon.58
5 982	Lebensmittel aller Art	- 7	- 6	+ 8	+ 5
478	Obst, Gemüse, Südfrüchte	- 14	- 13	+ 15	+ 3
591	Milch und Milcherzeugnisse	- 11	- 7	+ 3	+ 5
359	Schokolade und Süßwaren	0	+ 3	0	- 3
917	Tabakwaren	- 5	- 6	+ 3	+ 3
862	Oberbekleidung	0	- 5	+ 3	- 2
1 563	Textilwaren aller Art	+ 7	+ 3	+ 3	0
209	Meterwaren	0	+ 1	+ 3	+ 1
333	Wäsche und Bettwaren	+ 12	+ 7	+ 4	0
325	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 10	+ 15	+ 3	+ 2
833	Schuhwaren	+ 4	- 5	+ 6	+ 5
636	Eisenwaren und Küchengeräte	0	- 4	+ 9	+ 7
200	Beleuchtungs- und Elektrogeräte	0	+ 3	+ 7	+ 5
299	Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	+ 10	+ 8	+ 6	+ 4
581	Möbel	0	- 4	+ 2	0
348	Bücher	+ 19	+ 14	+ 12	+ 6
432	Papier- und Schreibwaren	+ 7	+ 5	+ 8	+ 5
299	Galanterie- und Lederwaren	+ 40	+ 30	+ 8	+ 2
456	Uhren, Gold- und Silberwaren	+ 37	+ 34	+ 9	+ 5
376	Apotheken	0	- 2	+ 2	+ 2
633	Drogerien	- 8	- 6	+ 4	+ 6
666	Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	+ 4	+ 1	+ 11	+ 13
130	Landmaschinen und Geräte	- 27	- 33	+ 9	+ 10
198	Büromaschinen und Büromöbel	+ 4	- 5	+ 20	+ 8
287	Fahrräder, Krafträder und Zubehör	- 16	- 12	0	+ 9
258	Kraftwagen und Zubehör	- 11	- 19	+ 27	+ 13
533	Brennmaterial	- 9	- 14	+ 3	- 6

Hinweis auf Sonderbericht

In Kürze erscheint:

V/23/65 - "Wareneinkauf und Lagerbestand im Einzelhandel 1958"

Bestellungen bitte an den W. Kohlhammer Verlag, Auslieferungsstelle Mainz, Bahnhofplatz 2, richten.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über den Binnenhandel ihres Gebietes können dort unter der Nr. G I 1 bezogen werden.

1) Anmerkung: siehe nächste Seite.

Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels im November 1959

Die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte standen im November 1959 stärker im Zeichen der Weihnachtsanschaffungen als im November 1958. Das zeigt sich vor allem beim Vergleich des Berichtsmonats mit dem Vormonat: im November 1959 wurde etwa ebensoviel umgesetzt wie im Oktober 1959, während die Verkäufe vor Jahresfrist um 2 vH unter dem Oktober 1958 lagen. Die höhere Umsatztätigkeit im November 1959 zeichnet sich auch bei der Gegenüberstellung mit den im November vorigen Jahres erzielten Umsätzen ab. Hier ergab sich eine Zunahme um 8 vH. Dazu ist allerdings zu bemerken, daß der Umsatz im vorigen November verhältnismäßig niedrig war. Das Ergebnis des November 1957 wurde damals nicht ganz erreicht.

Im Abschnitt Januar bis November 1959 lagen die Umsätze des gesamten Einzelhandels - zu jeweiligen Preisen gerechnet - um 4 vH über denen des gleichen Vorjahrszeitraums.

Im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln (ohne Bäcker und Fleischer) wurde im November 1959 dem Wert nach um 8 vH mehr verkauft als im November des Vorjahres. Im Vergleich zu den Umsätzen vom Oktober 1959 ergab sich bei einem Minus von 8 vH eine stärkere Abschwächung als im mehrjährigen Durchschnitt. Die stärksten Rückgänge gegenüber dem Vormonat traten bei den Obstgeschäften (- 14 vH) und den Milchgeschäften (- 11 vH) auf. Faßt man die im Zeitraum Januar bis November 1959 erzielten Umsätze der Geschäfte des Nahrungs- und Genußmitteleinzelhandels zusammen und stellt sie denen des entsprechenden Vorjahrsabschnittes gegenüber, so ergibt sich eine wertmäßige Zunahme um 5 vH. Bei diesem Zeitvergleich traten innerhalb der Geschäftszweige dieses Bereiches - abgesehen vom Einzelhandel mit Schokolade und Süßwaren, der um 3 vH weniger umsetzte - keine bemerkenswerten Abweichungen auf.

Im Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen zeigte sich im November 1959 eine Umsatzzunahme um 5 vH gegenüber November 1958. Die saisonale Entwicklung gegenüber Oktober dieses Jahres war mit einer Zunahme um 7 vH etwas kräftiger als im Durchschnitt der Nachkriegsjahre. Die Verkäufe des Monats Oktober 1959 wurden bei den Geschäften für Textilwaren aller Art um 7 vH, bei den Wirkwarengeschäften um 10 vH und bei den Wäschegeschäften sogar um 12 vH überschritten.

Im bisherigen Zeitraum des Jahres 1959 setzten die Geschäfte des Einzelhandels mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen um 2 vH mehr um als im Abschnitt Januar bis November 1958.

Die Schuhwarengeschäfte erzielten im November 1959 um 6 vH höhere Umsätze als vor Jahresfrist. In den bisherigen 11 Monaten des Jahres 1959 verkauften sie um 5 vH mehr als im entsprechenden Vorjahrszeitraum.

Im Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf lag die Umsatzzunahme gegenüber November 1958 - wie beim Nahrungsmittelseinzelhandel - bei 8 vH. Mit Ausnahme des Möbeleinzelhandels, bei dem die Steigerung gegenüber November des Vorjahres nur 2 vH betrug, ergaben sich bei den Geschäftszweigen dieses Einzelhandelsbereiches Zuwachsraten zwischen 6 und 9 vH.

Im Warenbereich Sonstige Waren waren im Berichtsmonat bei den Geschäftszweigen, die vorwiegend Geschenkartikel führen, im Zusammenhang mit dem diesmal früher einsetzenden Weihnachtsgeschäft prozentual stärkere Erhöhungen gegenüber dem Oktober festzustellen als vor Jahresfrist. Hier ist insbesondere zu nennen der Einzelhandel mit Leder- und Galanteriewaren mit einer Umsatzzunahme um 40 vH (November 1958: 30 vH) und die Buchhandlungen mit einer solchen um 19 vH (14 vH).

- 1) Anmerkung: Die Indices der Einzelhandelspreise liegen z.Zt. noch nicht vor, so daß im vorliegenden Bericht ausnahmsweise keine Angaben über die Veränderungen der preisbereinigten Umsätze gebracht werden können.

Entwicklung der Warenbereiche des Einzelhandels
einschl. Warenhäuser, Kleinpreisgeschäfte und Konsumgenossenschaften
(Veränderung in vH)

Warenbereich	Umsatzwerte ¹⁾			
	Nov. 59 gegen Okt. 59	Nov. 58 gegen Okt. 58	Nov. 59 gegen Nov. 58	11 Mon. 59 gegen 11 Mon. 58
Nahrungs- und Genußmittel	- 8	- 6	+ 8	+ 5
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	+ 7	+ 3	+ 5	+ 2
Hausrat und Wohnbedarf	+ 3	+ 1	+ 8	+ 5
Sonstige Waren	+ 2	- 3	+ 10	+ 5
Einzelhandel insgesamt	0	- 2	+ 8	+ 4
darunter Textilwaren	+ 7	+ 4	+ 5	+ 1
Unterschied der {Kalendertage in der Zahl {Verkaufstage	- 3 vH - 11 vH	- 3 vH - 11 vH	-	-

1) Anmerkung: siehe Seite 3.

